

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 01.03.2017, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Unstrut-Hainich-Kreis
Februar 2017**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Unstrut-Hainich-Kreis (16064)
Berichtsmonat:	Februar 2017
Erstellungsdatum:	24.02.2017
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 01.03.2017, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2017
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Februar 2017.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sogenannten „**Aufstocker**“, also Personen die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen, nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die Aufstocker werden dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III erfasst, bis Dezember 2016 erfolgte dies im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit stellt ab Januar 2017 ihre Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** um. Die Hintergründe dazu: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Diese sogenannte Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben, so dass die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt wird. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit insbesondere bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen. Der interregionale und intertemporale Vergleich wird damit sehr eingeschränkt. Aufgrund der erkannten Verzerrungen wird die Standardberichterstattung über die Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Ebene der Bundesländer weitergeführt und für Kreise, Agentur-, Geschäftsstellen- und Jobcenterbezirke ausgesetzt.

Im Gegenzug wird die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit einer periodentreuen Bezugsgröße) für diese regionalen Einheiten erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere die ausländischen Selbständigen nicht berücksichtigt. Die periodengleichen Quoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung. Auf dieser Basis sind dann aber uneingeschränkte interregionale und intertemporale Vergleiche möglich.

Monatliche Angaben zur Ausländerarbeitslosenquote nach Regionen werden ab 31. Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)
Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.116	8.128	8.066	-12	-0,1	-637	-7,3	-6,3	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.284	5.247	4.823	37	0,7	-566	-9,7	-9,2	-6,1
57,5% Männer	3.036	3.018	2.677	18	0,6	-273	-8,3	-7,8	-3,5
42,5% Frauen	2.248	2.229	2.146	19	0,9	-293	-11,5	-10,9	-9,0
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	401	378	354	23	6,1	-29	-6,7	-10,4	-10,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	89	92	14	15,7	-	-	-7,3	-7,1
43,3% 50 Jahre und älter	2.287	2.276	2.052	11	0,5	-239	-9,5	-7,7	-7,3
29,9% dar. 55 Jahre und älter	1.578	1.552	1.397	26	1,7	-132	-7,7	-6,6	-6,7
38,2% Langzeitarbeitslose	2.017	2.016	2.002	1	0,0	-242	-10,7	-11,8	-9,7
7,1% Schwerbehinderte	373	381	374	-8	-2,1	-67	-15,2	-13,2	-8,1
6,0% Ausländer	316	303	294	13	4,3	121	62,1	78,2	79,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.190	1.316	1.144	-126	-9,6	-97	-7,5	-18,6	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	449	765	459	-316	-41,3	-93	-17,2	-23,9	-8,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	261	143	236	118	82,5	23	9,7	-28,1	-9,2
seit Jahresbeginn	2.506	1.316	13.734	x	x	-398	-13,7	-18,6	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.150	889	949	261	29,4	-66	-5,4	-8,0	16,9
dar. in Erwerbstätigkeit	322	233	256	89	38,2	-65	-16,8	-17,7	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	216	182	57	26,4	28	11,4	45,0	48,0
seit Jahresbeginn	2.039	889	13.984	x	x	-143	-6,6	-8,0	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,4	9,4	8,6	x	x	x	10,4	10,3	9,1
dar. Männer	10,1	10,1	8,9	x	x	x	10,9	10,8	9,2
Frauen	8,6	8,5	8,2	x	x	x	9,8	9,6	9,1
15 bis unter 25 Jahre	10,1	9,5	8,9	x	x	x	10,1	9,9	9,3
15 bis unter 20 Jahre	8,4	7,3	7,5	x	x	x	8,8	8,2	8,5
50 bis unter 65 Jahre	10,7	10,6	9,6	x	x	x	12,0	11,7	10,5
55 bis unter 65 Jahre	12,2	12,0	10,8	x	x	x	13,8	13,4	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,4	10,3	9,5	x	x	x	11,5	11,3	10,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.481	5.429	4.965	52	1,0	-559	-9,3	-8,5	-6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.288	6.197	5.707	91	1,5	-308	-4,7	-4,2	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.333	6.242	5.752	91	1,5	-326	-4,9	-4,4	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,0	10,1	x	x	x	11,7	11,4	10,6
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.670	1.709	1.292	-39	-2,3	-227	-12,0	-9,4	-6,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.695	6.678	6.602	17	0,3	-94	-1,4	-0,2	-1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.404	2.403	2.393	1	0,0	81	3,5	4,4	1,4
Bedarfsgemeinschaften	5.130	5.140	5.100	-11	-0,2	-188	-3,5	-1,9	-2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	255	170	217	85	50,0	-61	-19,3	-31,7	-1,4
Zugang seit Jahresbeginn	425	170	2.987	x	x	-140	-24,8	-31,7	-1,6
Bestand	611	557	507	54	9,7	-49	-7,4	-2,5	-5,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)
Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.896	2.893	2.637	3	0,1	-24	-0,8	-1,3	-8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.954	1.899	1.341	55	2,9	48	2,5	0,6	-7,3
60,4% Männer	1.180	1.179	757	1	0,1	17	1,5	-0,6	-5,7
39,6% Frauen	774	720	584	54	7,5	31	4,2	2,6	-9,3
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	148	135	108	13	9,6	2	1,4	-4,3	-11,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	19	21	6	31,6	-2	-7,4	-17,4	-27,6
51,3% 50 Jahre und älter	1.003	949	676	54	5,7	32	3,3	4,9	-7,9
36,5% dar. 55 Jahre und älter	713	672	505	41	6,1	2	0,3	2,0	-7,5
10,6% Langzeitarbeitslose	208	200	190	8	4,0	-13	-5,9	-9,1	-15,2
6,7% Schwerbehinderte	131	131	102	-	-	22	20,2	23,6	9,7
2,8% Ausländer	54	60	47	-6	-10,0	11	25,6	25,0	14,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	656	815	497	-159	-19,5	42	6,8	-9,3	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	351	647	304	-296	-45,7	-27	-7,1	-14,4	-15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	72	101	99	137,5	43	33,6	20,0	32,9
seit Jahresbeginn	1.471	815	6.089	x	x	-42	-2,8	-9,3	-6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	580	400	359	180	45,0	49	9,2	-4,8	14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	236	153	138	83	54,2	18	8,3	-7,3	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	113	76	44	38,9	28	21,7	28,4	33,3
seit Jahresbeginn	980	400	5.851	x	x	29	3,0	-4,8	-6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	2,4	x	x	x	3,4	3,4	2,6
dar. Männer	3,9	3,9	2,5	x	x	x	3,8	3,9	2,7
Frauen	3,0	2,8	2,2	x	x	x	2,9	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,4	2,7	x	x	x	3,4	3,3	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,6	1,7	x	x	x	2,3	2,0	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,4	3,2	x	x	x	4,6	4,3	3,5
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,2	3,9	x	x	x	5,7	5,3	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,7	2,6	x	x	x	3,7	3,7	2,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.025	1.971	1.371	54	2,7	46	2,3	1,4	-6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.241	2.189	1.580	52	2,4	52	2,4	1,9	-4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.283	2.232	1.624	51	2,3	35	1,6	1,1	-6,3
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	2,9	x	x	x	3,9	3,9	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	1.670	1.709	1.292	-39	-2,3	-227	-12,0	-9,4	-6,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2017 und Februar 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)
Februar 2017

Merkmale	Feb 2017	Jan 2017	Dez 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.220	5.235	5.429	-15	-0,3	-613	-10,5	-8,8	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.330	3.348	3.482	-18	-0,5	-614	-15,6	-13,9	-5,6
55,7% Männer	1.856	1.839	1.920	17	0,9	-290	-13,5	-12,0	-2,6
44,3% Frauen	1.474	1.509	1.562	-35	-2,3	-324	-18,0	-16,2	-8,9
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	253	243	246	10	4,1	-31	-10,9	-13,5	-9,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	70	71	8	11,4	2	2,6	-4,1	1,4
38,6% 50 Jahre und älter	1.284	1.327	1.376	-43	-3,2	-271	-17,4	-14,9	-7,0
26,0% dar. 55 Jahre und älter	865	880	892	-15	-1,7	-134	-13,4	-12,3	-6,3
54,3% Langzeitarbeitslose	1.809	1.816	1.812	-7	-0,4	-229	-11,2	-12,1	-9,1
7,3% Schwerbehinderte	242	250	272	-8	-3,2	-89	-26,9	-24,9	-13,4
7,9% Ausländer	262	243	247	19	7,8	110	72,4	99,2	100,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	534	501	647	33	6,6	-139	-20,7	-30,2	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	98	118	155	-20	-16,9	-66	-40,2	-52,6	11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	71	135	19	26,8	-20	-18,2	-48,9	-26,6
seit Jahresbeginn	1.035	501	7.645	x	x	-356	-25,6	-30,2	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	570	489	590	81	16,6	-115	-16,8	-10,4	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	86	80	118	6	7,5	-83	-49,1	-32,2	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	103	106	13	12,6	-	-	68,9	60,6
seit Jahresbeginn	1.059	489	8.133	x	x	-172	-14,0	-10,4	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,2	x	x	x	7,0	6,9	6,6
dar. Männer	6,2	6,1	6,4	x	x	x	7,1	6,9	6,5
Frauen	5,6	5,8	6,0	x	x	x	6,9	6,9	6,6
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,1	6,2	x	x	x	6,7	6,6	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,4	5,7	5,8	x	x	x	6,5	6,2	6,0
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,5	x	x	x	7,4	7,4	7,0
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,9	x	x	x	8,1	8,1	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,9	x	x	x	7,7	7,6	7,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.456	3.458	3.594	-2	-0,1	-605	-14,9	-13,3	-6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.047	4.008	4.127	39	1,0	-360	-8,2	-7,2	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.049	4.010	4.128	39	1,0	-362	-8,2	-7,3	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	7,3	x	x	x	7,7	7,6	7,5
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.695	6.678	6.602	17	0,3	-94	-1,4	-0,2	-1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.404	2.403	2.393	1	0,0	81	3,5	4,4	1,4
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	5.130	5.140	5.100	-11	-0,2	-188	-3,5	-1,9	-2,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2016 bis Februar 2017.

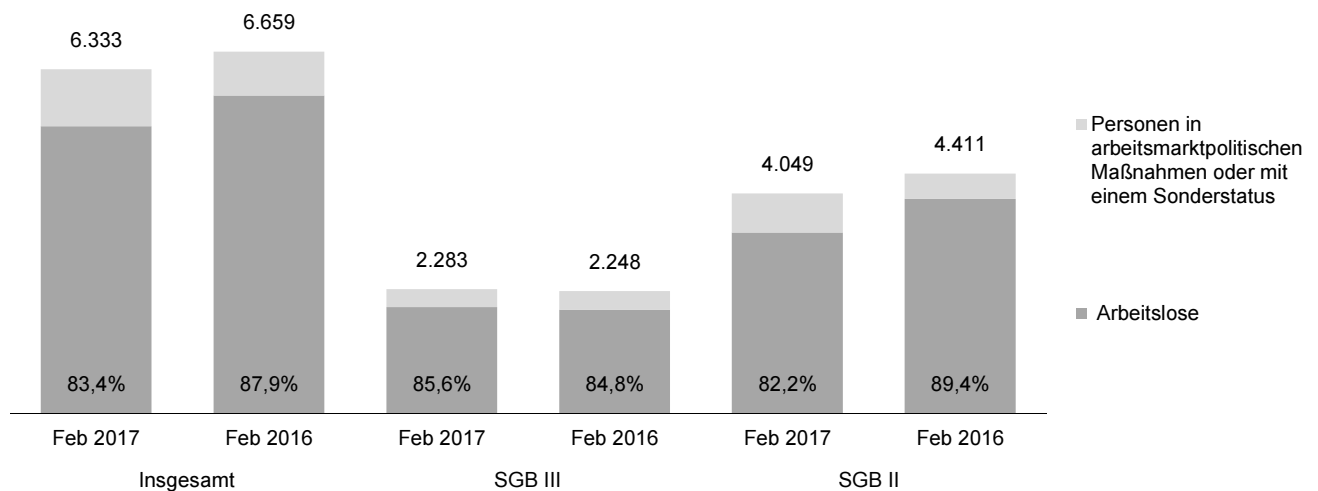
Komponenten der Unterbeschäftigung

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2017	Jan 2017	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Feb 2016		Jan 2016		Dez 2015	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	5.284	5.247	37	0,7	-566	-9,7	-9,2	-6,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	197	182	15	8,2	7	3,7	18,2	-15,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	174	161	13	8,1	21	13,7	40,0	-4,0		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	23	21	2	9,5	-14	-37,8	-46,2	-50,0		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.481	5.429	52	1,0	-559	-9,3	-8,5	-6,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	808	768	40	5,2	252	45,3	43,6	18,3		
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	225	213	12	5,6	-16	-6,6	-6,2	-13,3		
Arbeitsgelegenheiten	92	82	10	12,2	27	41,5	-18,8	-62,7		
Fremdförderung	263	251	12	4,8	233	x	x	x		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	6	-	-	6	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-		
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	79	80	-1	-1,3	13	19,7	x	x		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	132	6	4,5	-12	-8,0	-21,0	-1,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.288	6.197	91	1,5	-308	-4,7	-4,2	-3,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	44	46	-2	-4,3	-19	-30,2	-29,2	-51,1		
Gründungszuschuss	42	44	-2	-4,5	-17	-28,8	-26,7	-35,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.333	6.242	91	1,5	-326	-4,9	-4,4	-4,5		
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,0	x	x	x	11,7	11,4	10,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	84,1	x	x	x	87,9	88,5	85,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2017	Jan 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2016		Jan 2016	Dez 2015
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.954	1.899	55	2,9	48	2,5	0,6	-7,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	71	72	-1	-1,4	-2	-2,7	30,9	130,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	71	72	-1	-1,4	-2	-2,7	30,9	130,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.025	1.971	54	2,7	46	2,3	1,4	-6,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	216	218	-2	-0,9	6	2,9	6,3	12,4
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	169	157	12	7,6	14	9,0	10,6	2,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	7	12	-5	-41,7	2	40,0	100,0	42,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	40	49	-9	-18,4	-10	-20,0	-14,0	50,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.241	2.189	52	2,4	52	2,4	1,9	-4,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	42	44	-2	-4,5	-17	-28,8	-26,7	-49,4
Gründungszuschuss	42	44	-2	-4,5	-17	-28,8	-26,7	-35,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.283	2.232	51	2,3	35	1,6	1,1	-6,3
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	85,1	x	x	x	84,8	85,5	83,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.330	3.348	-18	-0,5	-614	-15,6	-13,9	-5,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	126	110	16	14,5	9	7,7	11,1	-27,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	89	14	15,7	23	28,8	48,3	-19,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	23	21	2	9,5	-14	-37,8	-46,2	-50,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.456	3.458	-2	-0,1	-605	-14,9	-13,3	-6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	592	550	42	7,6	246	71,1	66,7	21,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	56	56	-	-	-30	-34,9	-34,1	-35,4
Arbeitsgelegenheiten	92	82	10	12,2	27	41,5	-18,8	-62,7
Fremdförderung	256	239	17	7,1	231	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	6	-	-	6	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	79	80	-1	-1,3	13	19,7	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	98	83	15	18,1	-2	-2,0	-24,5	-18,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.047	4.008	39	1,0	-360	-8,2	-7,2	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.049	4.010	39	1,0	-362	-8,2	-7,3	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	x	x	x	7,7	7,6	7,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,2	83,5	x	x	x	89,4	90,0	86,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

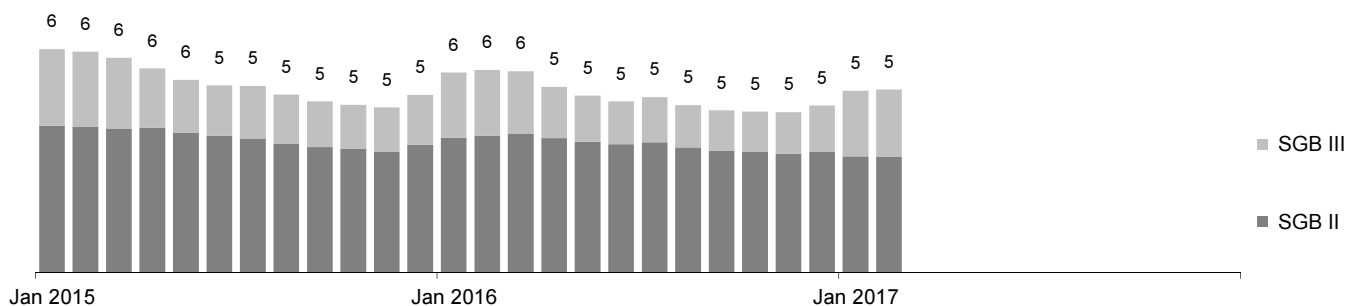
Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 37 auf 5.284 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 566 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.954, das sind 55 mehr als im Vormonat und 48 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.330 Arbeitslose, das ist ein Minus von 18 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2016 waren es 614 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.284	37	0,7	-566	-9,7	9,4	9,4	10,4
Männer	3.036	18	0,6	-273	-8,3	10,1	10,1	10,9
Frauen	2.248	19	0,9	-293	-11,5	8,6	8,5	9,8
15 bis unter 25 Jahre	401	23	6,1	-29	-6,7	10,1	9,5	10,1
15 bis unter 20 Jahre	103	14	15,7	-	-	8,4	7,3	8,8
50 Jahre und älter	2.287	11	0,5	-239	-9,5	10,7	10,6	12,0
55 Jahre und älter	1.578	26	1,7	-132	-7,7	12,2	12,0	13,8
Deutsche	4.965	23	0,5	-690	-12,2	9,0	8,9	10,2
Ausländer	316	13	4,3	121	62,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.954	55	2,9	48	2,5	3,5	3,4	3,4
Männer	1.180	1	0,1	17	1,5	3,9	3,9	3,8
Frauen	774	54	7,5	31	4,2	3,0	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	148	13	9,6	2	1,4	3,7	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	25	6	31,6	-2	-7,4	2,0	1,6	2,3
50 Jahre und älter	1.003	54	5,7	32	3,3	4,7	4,4	4,6
55 Jahre und älter	713	41	6,1	2	0,3	5,5	5,2	5,7
Deutsche	1.900	61	3,3	37	2,0	3,4	3,3	3,4
Ausländer	54	-6	-10,0	11	25,6	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.330	-18	-0,5	-614	-15,6	5,9	6,0	7,0
Männer	1.856	17	0,9	-290	-13,5	6,2	6,1	7,1
Frauen	1.474	-35	-2,3	-324	-18,0	5,6	5,8	6,9
15 bis unter 25 Jahre	253	10	4,1	-31	-10,9	6,4	6,1	6,7
15 bis unter 20 Jahre	78	8	11,4	2	2,6	6,4	5,7	6,5
50 Jahre und älter	1.284	-43	-3,2	-271	-17,4	6,0	6,2	7,4
55 Jahre und älter	865	-15	-1,7	-134	-13,4	6,7	6,8	8,1
Deutsche	3.065	-38	-1,2	-727	-19,2	5,5	5,6	6,8
Ausländer	262	19	7,8	110	72,4	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

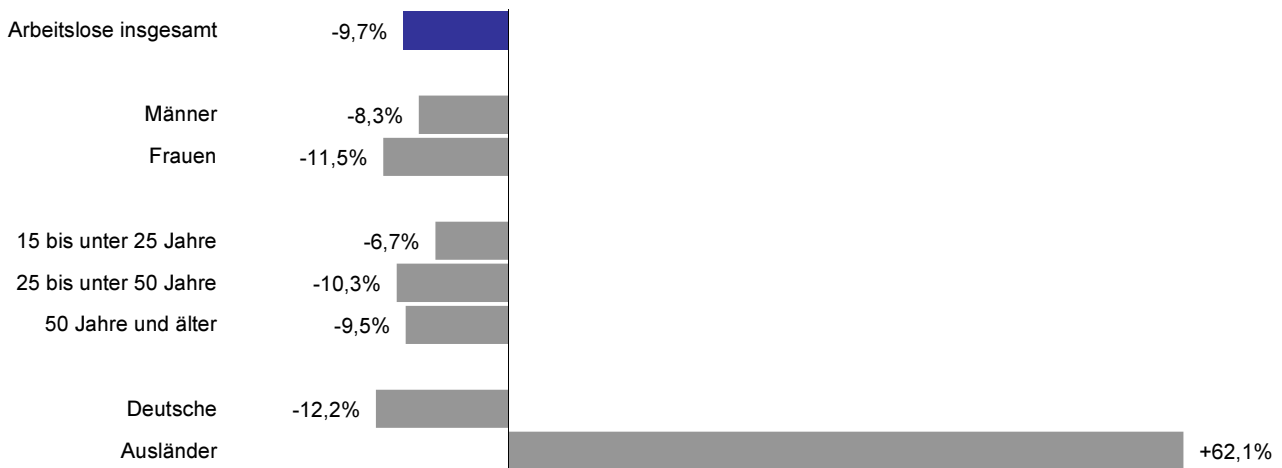
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

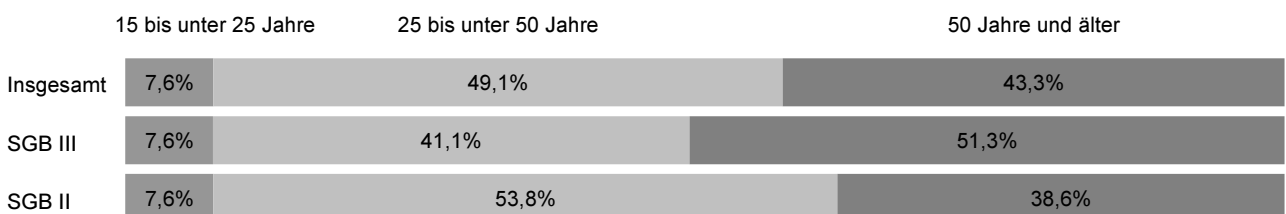
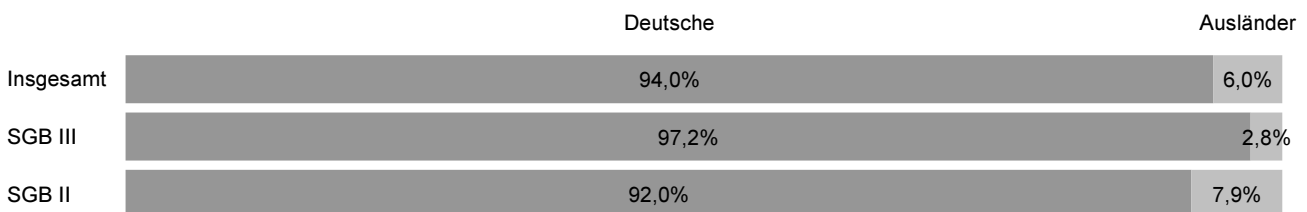
Februar 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -12% bei Deutschen bis +62% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



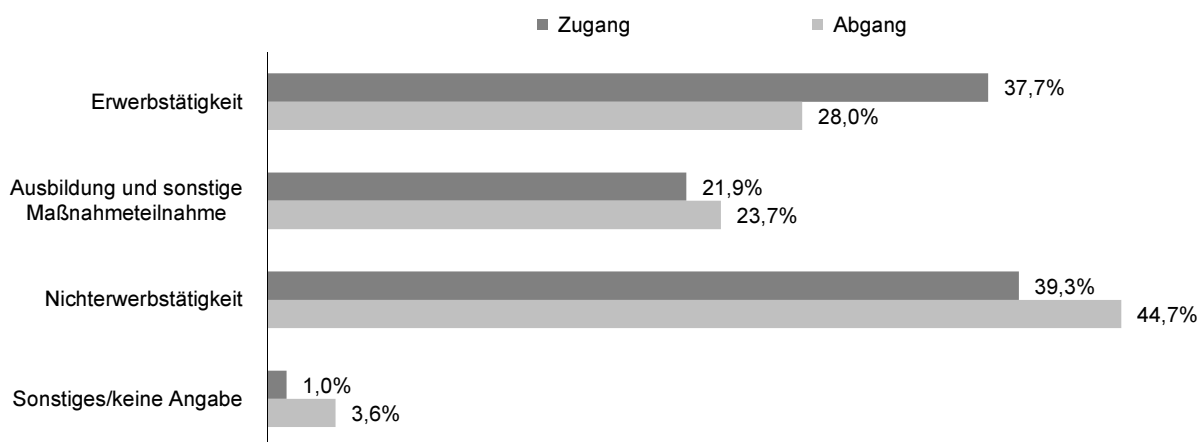
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 97 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.150 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 weniger als im Februar 2016. Seit Jahresbeginn gab es 2.506 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 398 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.039 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 143 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 449 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 93 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 322 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 65 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.190	-126	-9,6	-97	-7,5	2.506	-398	-13,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	449	-316	-41,3	-93	-17,2	1.214	-333	-21,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	431	-272	-38,7	-55	-11,3	1.134	-217	-16,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-33	-80,5	-36	-81,8	49	-98	-66,7
Selbständigkeit	7	-5	-41,7	3	75,0	19	-3	-13,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	261	118	82,5	23	9,7	404	-33	-7,6
Nichterwerbstätigkeit	468	84	21,9	-11	-2,3	852	-24	-2,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	338	91	36,8	-22	-6,1	585	-57	-8,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	123	-6	-4,7	11	9,8	252	41	19,4
Sonstiges/keine Angabe	12	-12	-50,0	-16	-57,1	36	-8	-18,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.150	261	29,4	-66	-5,4	2.039	-143	-6,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	322	89	38,2	-65	-16,8	555	-115	-17,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	295	85	40,5	-26	-8,1	505	-71	-12,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	5	38,5	-35	-66,0	31	-34	-52,3
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-1	-14,3	13	-4	-23,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	273	57	26,4	28	11,4	489	95	24,1
Nichterwerbstätigkeit	514	115	28,8	-17	-3,2	913	-103	-10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	388	103	36,1	-31	-7,4	673	-101	-13,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	92	12	15,0	15	19,5	172	10	6,2
Sonstiges/keine Angabe	41	-	-	-12	-22,6	82	-20	-19,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

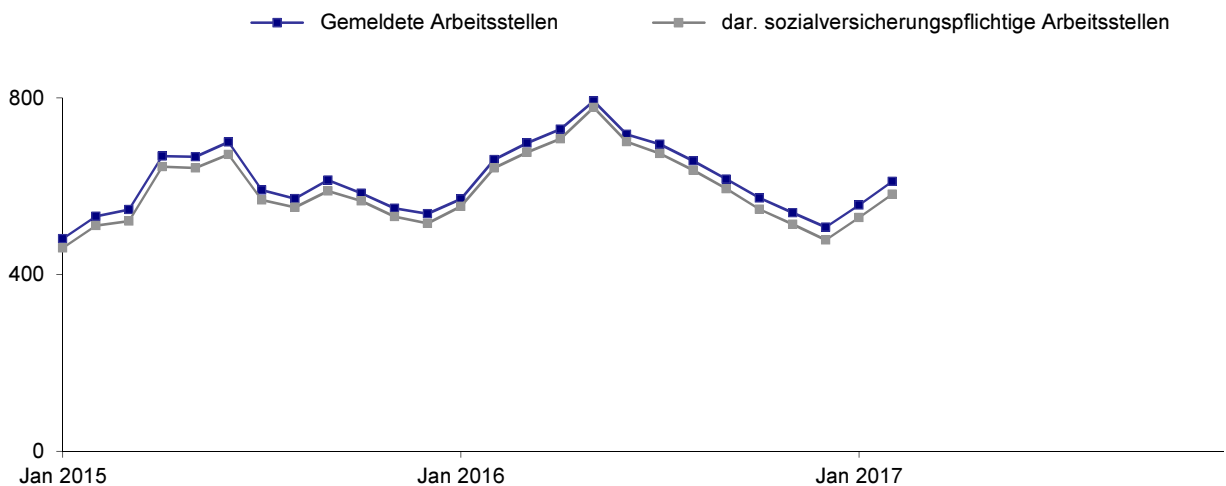
Gemeldete Arbeitsstellen

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Im Februar waren 611 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 54. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 49 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 255 neue Arbeitsstellen, das waren 61 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 425 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 140 oder 25%. Im Februar wurden 200 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 315 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 121 oder 28%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	255	85	50,0	-61	-19,3	425	-140	-24,8
dar. sofort zu besetzen	76	26	52,0	-60	-44,1	126	-112	-47,1
sozialversicherungspflichtig	241	85	54,5	-55	-18,6	397	-146	-26,9
dar. sofort zu besetzen	66	27	69,2	-54	-45,0	105	-116	-52,5
Bestand	611	54	9,7	-49	-7,4	584	-32	-5,1
dar. sofort zu besetzen	515	53	11,5	-29	-5,3	489	-4	-0,7
sozialversicherungspflichtig	582	53	10,0	-59	-9,2	556	-42	-7,0
dar. sofort zu besetzen	488	53	12,2	-37	-7,0	462	-13	-2,7
Abgang	200	85	73,9	-19	-8,7	315	-121	-27,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	186	87	87,9	-15	-7,5	285	-126	-30,7

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

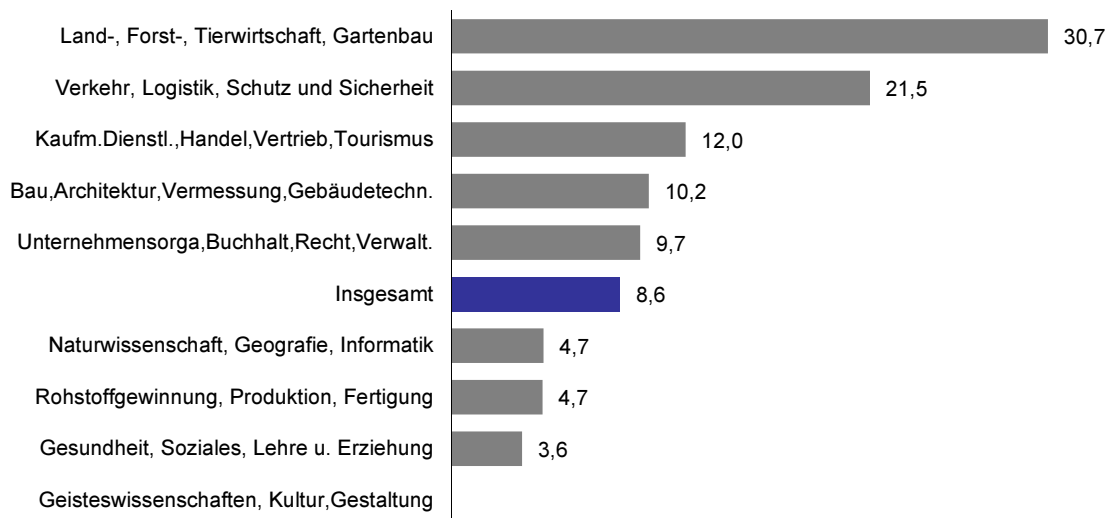
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Feb 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.284	100	37	0,7	-566	-9,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	399	7,6	-14	-3,4	-79	-16,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	887	16,8	42	5,0	-106	-10,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	873	16,5	-11	-1,2	-81	-8,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	33	0,6	-	-	-9	-21,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.421	26,9	23	1,6	-125	-8,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	662	12,5	-1	-0,2	-100	-13,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	417	7,9	16	4,0	-46	-9,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	538	10,2	-10	-1,8	1	0,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	29	0,5	-	-	-5	-14,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	25	0,5	-8	-24,2	-16	-39,0
Gemeldete Arbeitsstellen	611	100	54	9,7	-49	-7,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	13	2,1	2	18,2	-8	-38,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	190	31,1	26	15,9	-18	-8,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	86	14,1	31	56,4	10	13,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	7	1,1	-	-	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	66	10,8	-2	-2,9	-24	-26,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	55	9,0	-2	-3,5	-7	-11,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	43	7,0	3	7,5	-33	-43,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	149	24,4	-3	-2,0	32	27,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	*	*	*	*	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

[zurück zum Inhalt](#)

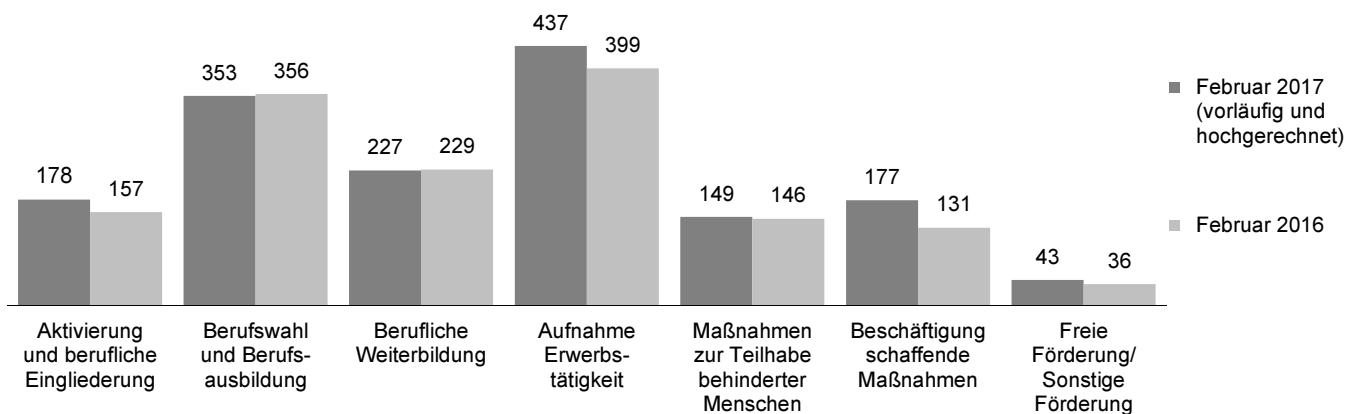
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

Februar 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	427	71	19,9	-81	-15,9	783	-159	-16,9
Berufswahl und Berufsausbildung	21	5	31,3	-8	-27,6	37	-8	-17,8
Berufliche Weiterbildung	75	51	212,5	19	33,9	99	20	25,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	91	37	68,5	37	68,5	145	29	25,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	7	2	40,0	-6	-46,2	12	-5	-29,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	8	57,1	-54	-71,1	36	-49	-57,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	3	21,4	9	112,5	31	-7	-18,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	178	15	9,2	21	13,4	171	34	24,5
Berufswahl und Berufsausbildung	353	-23	-6,1	-3	-0,8	365	-3	-0,7
Berufliche Weiterbildung	227	22	10,7	-2	-0,9	216	-6	-2,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	437	21	5,0	38	9,5	427	16	3,8
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	149	-6	-3,9	3	2,1	152	3	2,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	177	9	5,4	46	35,1	173	57	48,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	43	7	19,4	7	19,4	40	2	3,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	178	74	71,2	24	15,6	282	-20	-6,6
Berufswahl und Berufsausbildung	48	34	242,9	-1	-2,0	62	-2	-3,1
Berufliche Weiterbildung	52	32	160,0	12	30,0	72	-2	-2,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	16	26,7	-3	-3,8	136	-30	-18,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	16	2	14,3	-2	-11,1	30	6	25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	-10	-43,5	-25	-65,8	36	-127	-77,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-10	-52,6	-1	-10,0	28	-	-

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

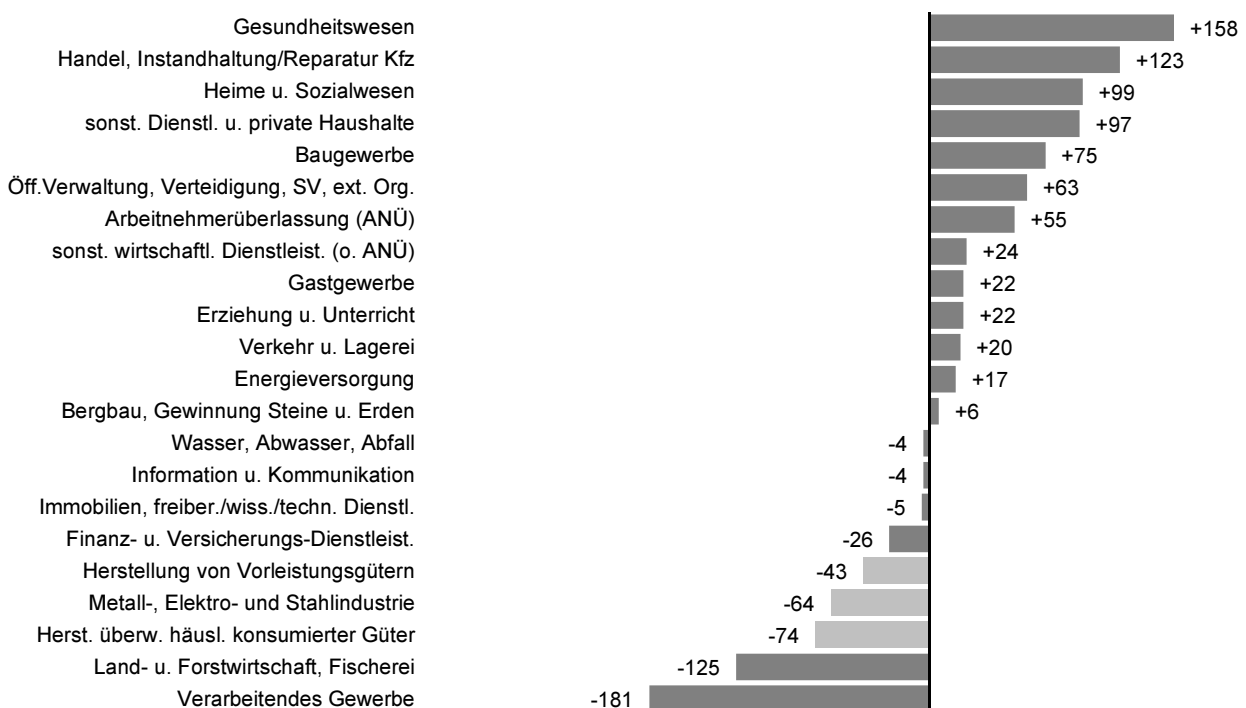
Juni 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 35.214. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 434 oder 1,2%, nach +464 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+158 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-181 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2016



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2016 / Jun 2015	
	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	Sep 2015	Jun 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	35.214	34.715	34.883	35.522	34.780	434	1,2
48,4% Männer	17.050	16.671	16.682	17.230	16.894	156	0,9
51,6% Frauen	18.164	18.044	18.201	18.292	17.886	278	1,6
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.421	2.495	2.626	2.821	2.530	-109	-4,3
70,9% 25 bis unter 55 Jahre	24.955	24.619	24.616	25.013	24.732	223	0,9
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.704	7.460	7.492	7.552	7.390	314	4,2
69,8% Vollzeit	24.562	24.256	24.480	25.165	24.628	-66	-0,3
30,2% Teilzeit	10.652	10.458	10.400	10.352	10.128	524	5,2
97,1% Deutsche	34.188	33.780	34.026	34.574	33.883	305	0,9
2,9% Ausländer	1.023	932	855	945	894	129	14,4

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

November 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2016	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.110	-165	-3,1
davon			
mit 1 Person	2.805	3	0,1
mit 2 Personen	1.152	-176	-13,3
mit 3 Personen	597	-18	-2,9
mit 4 Personen	295	-20	-6,3
mit 5 und mehr Personen	261	46	21,4
darunter			
Single-BG	2.795	5	0,2
Alleinerziehende-BG	1.015	-79	-7,2
Partner-BG ohne Kinder	550	-93	-14,5
Partner-BG mit Kindern	671	17	2,6
nicht zuordenbare BG			
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.700	-63	-3,6
davon: mit 1 Kind	895	-72	-7,4
mit 2 Kindern	472	-41	-8,0
mit 3 und mehr Kindern	333	50	17,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	9.592	-205	-2,1
darunter			
Männer	4.861	13	0,3
Frauen	4.731	-218	-4,4
Leistungsberechtigte (LB)	9.157	-114	-1,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.035	-55	-0,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.624	-112	-1,7
darunter			
Männer	3.282	23	0,7
Frauen	3.342	-135	-3,9
davon			
unter 25 Jahre	1.050	137	15,0
25 bis unter 55 Jahre	4.299	-124	-2,8
55 Jahre und älter	1.275	-125	-8,9
darunter			
Deutsche	5.985	-517	-8,0
Ausländer	628	394	168,4
darunter			
Alleinerziehende	1.013	-37	-3,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.411	57	2,4
darunter			
unter 3 Jahre	506	8	1,6
3 bis unter 6 Jahre	468	10	2,2
6 bis unter 15 Jahre	1.358	39	3,0
über 15 Jahre	79	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	122	-59	-32,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	435	-91	-17,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	171	-62	-26,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	264	-29	-9,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

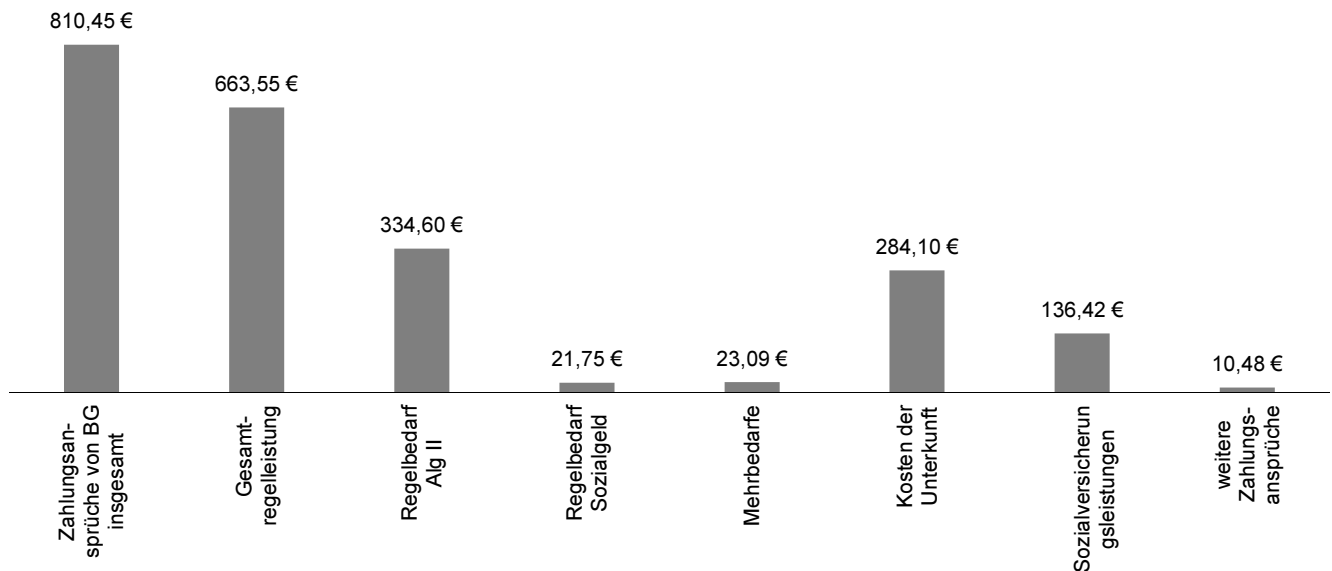
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Unstrut-Hainich-Kreis (16064)

November 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.141.389	810	5.110	810
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	3.390.729	664	5.086	667
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.709.797	335	4.531	377
Regelbedarf Sozialgeld	111.151	22	705	158
Mehrbedarfe	118.009	23	1.364	87
Kosten der Unterkunft	1.451.772	284	4.761	305
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.420.866	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	697.123	136	5.067	138
weitere Zahlungsansprüche	53.538	10	-	-
sonstige Leistungen	38.437	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	14.699	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	402	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).